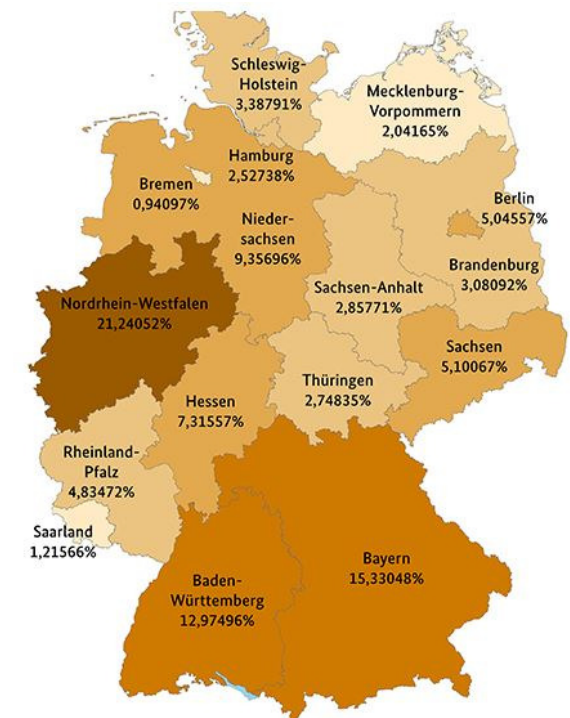


# Informationen der BI HFO Flüchtlingssituation in NRW



## 1. Flüchtlinge in NRW

- Die Zuweisung der Flüchtlinge nach NRW erfolgt nach dem Königssteiner Schlüssel
- Danach bekommt NRW momentan 21% der bundesweiten Zuweisungen
- In 2014 beläuft sich die Gesamtzahl der Zuweisungen in NRW auf ca. 42000 Personen



Verteilungsquoten nach dem Königsteiner-Schlüssel  
für die Anwendung im Jahr 2015

bis unter 2,5%	von 10,0% bis unter 20,0%
von 2,5% bis unter 5,0%	ab 20%
von 5,0% bis unter 10,0%	

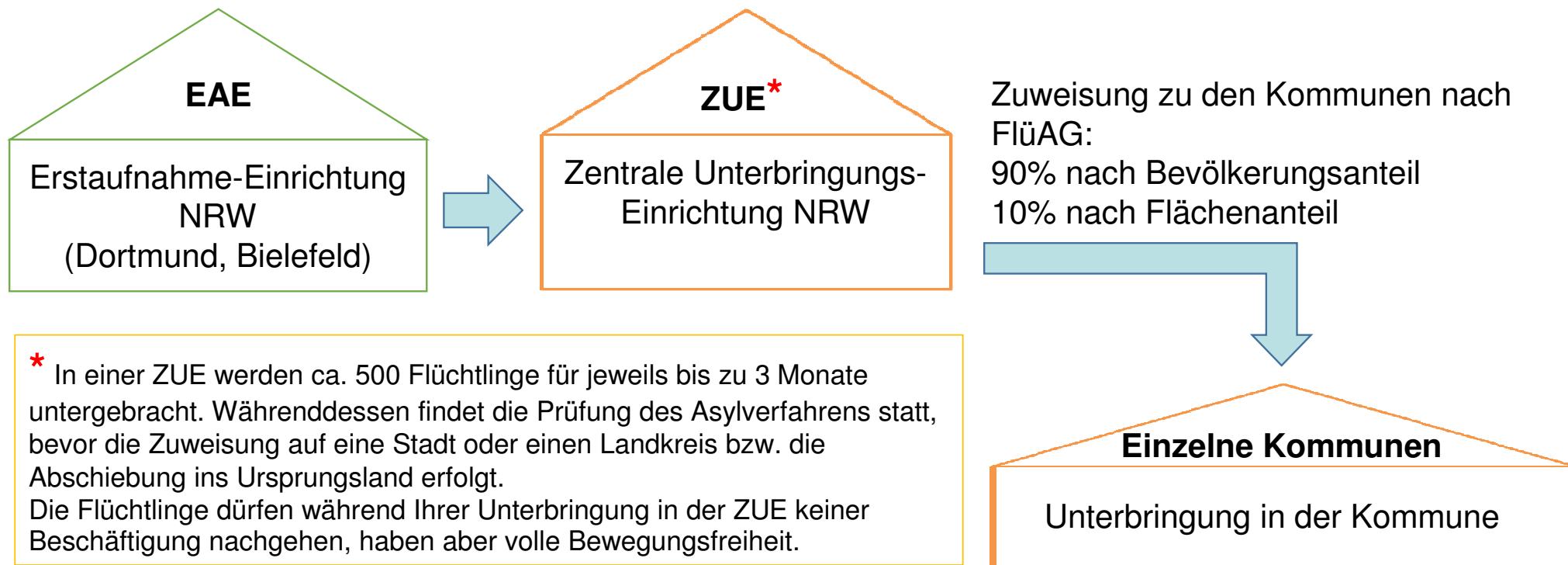
© Vermessungsverwaltungen der Länder und BKG 2013, eigene Bearbeitung  
Kartographie und Layout: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Referat 124

Verteilung der Asylbewerber 2015

# Informationen der BI HFO Flüchtlingssituation in NRW



## 1.1 Flüchtlingsaufnahme in NRW



# Informationen der BI HFO Flüchtlingssituation in NRW



## 1.1 Flüchtlingsaufnahme in NRW

	Zuständigkeit	Dauer des Aufenthalts der Flüchtlinge	Art der Unterbringung	Integration
EAE	Dortmund, Bielefeld	Wenige Tage	Massenunterkunft	nicht möglich
		↓		
<b>ZUE</b>	Land NRW	2 Wochen bis max. 3 Monate	Massenunterkunft Kapazität von mindestens 500 (regelmäßig überbelegt)	nicht möglich
		↓		
Flüchtlingsunterbringung in der Kommune	Jeweilige Kommune	Bis zu mehreren Jahren	Massenunterkunft oder dezentrale Unterbringung	Stark abhängig von dem Konzept der Kommune

# Informationen der BI HFO

## Flüchtlingssituation in der Stadt Olpe



### 1.2 Flüchtlingssituation in der Stadt Olpe

- Olpe ist derzeit verpflichtet ca. **109 Flüchtlinge\*** aufzunehmen und unterzubringen
- Diese werden schwerpunktmäßig an 3 Stellen dezentral untergebracht
- Die Stadt Olpe rechnet damit, dass diese Zahl in 2015 weiter ansteigen wird



Quelle: Wikipedia

\* Stand 07.10.2014, Quelle DERWESTEN „Städte und Gemeinden gewappnet“

# Informationen der BI HFO

## Flüchtlingssituation in der Stadt Olpe



### 1.3 Ideen der Stadt Olpe zur Bewältigung steigender Flüchtlingszahlen

#### ZUE

- Kolping-Ferienheim erwerben und **freiwillig** dem Land NRW als Standort für eine ZUE mit bis zu 500 Plätzen verpachten
- ab Bestehen der ZUE muss die Stadt keine weiteren Flüchtlinge aufnehmen
- bis dahin in Olpe aufgenommenen Flüchtlinge müssen weiterhin untergebracht werden

#### Kommunales Asylantenheim

- Kolping-Ferienheim erwerben und als Massenunterkunft für Flüchtlinge einrichten, die dort langfristig untergebracht werden

**Die Stadt Olpe favorisiert die Idee, Olpe als Standort einer ZUE zum Durchgangslager für tausende Menschen pro Jahr zu machen.**